

S a t z u n g

zur Änderung der Satzung über den Bebauungsplan "Kreuzberg" vom 22.5.1974


Auf Grund der §§ 10 und 13 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 349) und von § 111 der Landesbauordnung i.d.F. vom 20. Juni 1972 (Ges.Bl.S. 351) i.V. mit § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges.Bl.S. 129) hat der Gemeinderat am 22. Mai 1974 folgende Satzung beschlossen:

Einziger Paragraph

Der Bebauungsplan "Kreuzberg" vom 8.2.1971 einschließlich der textlichen Festsetzungen und der Bauvorschriften vom 2.2.1971, zuletzt geändert am 14.12.1972, wird wie folgt geändert:

Die Baugrenze für die südlich der Straße "E" gelegenen Bauplätze Nr. 720/6, 720/8, 720/10 und 720/14 wird entsprechend dem vom Vermessungsbüro Fritz Krehl, Münsingen am 21.5.1974 gefertigten Deckblatt mit einem Abstand von 5,70 m zur südlichen Straßengrenze "E" - jetzt Lerchenweg - festgelegt.

Ödenwaldstetten, den 22.5.1974

Bürgermeister 

Vorstehende Satzung wurde in der Zeit vom 4.6.1974 bis 12.6.1974 durch Anschlag an der Verkündungstafel öffentlich bekanntgemacht.

Auf den Anschlag wurde durch Ausrufen am 4.6.1974 hingewiesen.

Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit am 12.6.1974 in Kraft getreten.

Ödenwaldstetten, den 14.6.1974

Bürgermeister: 